

Fr. Richter's Verlag, C. Ludwig Ungelenk, Dresden.

Heute kam unser Zirkular über „Entweder — Oder“. Ein Lebensfragment von Sören Kierkegaard zur Versendung.

Noch eine Frage:

Ist es Unrecht, zu sagen: „Unter 100 Buchhändlern kennt kaum einer Sören Kierkegaard auch nur dem Namen nach.“?? — — —

Nicht im gleichen Maße wie seinen Geistesverwandten Carlyle, Emerson, Ruskin hat sich die Gunst der Zeit ihm, dem größten Denker des Nordens, dem eigentümlichsten Prosaissten Dänemarks, zugewandt. Und dennoch — wer ihn gelesen hat, wird merken, daß er vor diesen etwas voraus hat: eine hinreißende Sprache, die an Glanz und Innigkeit ihresgleichen sucht; Dichter- und Denkerwerk in wunderbarer Vereinigung.

Den ernstgesinnten Teil des Buchhandels, der sich rühmen kann, so manch gutem populär-philosophischem Werk in letzter Zeit zum verdienten Erfolg verholfen zu haben, bitten wir auch hier

die Welle zu sein, die es zum Richte trägt.

„Grenzboten.“

„Wenn jemand etwas Phänomenales, ganz Originelles, in unserer Zeit wirklich noch nicht Dagewesenes lesen will, der greife zu den Büchern Kierkegaards.“

Wortgetreue Übersetzungen in Prosa

der gelesenen engl., französ., griech. u. latein. Schriftsteller

mit kritischen, historischen grammatikalischen Anmerkungen und vergleichenden Hinweisen auf andere Klassiker.

Unter Berücksichtigung der verschiedenen Ausgaben und Lesarten.

Circa 420 Hefte à 25 δ ord.

Bar 40% u. 13/12 gemischt.

In Rechnung 25%.

Ausführliche Prospekte gratis u. franko.

Berlin C. 2, Klosterstrasse 38.

H. R. Mecklenburg.

Verwechslgn. m. d. Fa. E. Mecklenburg gef. z. verm.

Ⓢ In den nächsten Tagen gelangt zur Ausgabe:

Das Wesen des Judentums

dargestellt in homiletischen Essais,

nebst einem Anhang:

Die Lehre von Gott

Die Lehre vom Menschen

von

Dr. Simon Mandl,

Rabbiner in Neutitschein.

Brosch. 1 \mathcal{M} 70 δ ord., 1 \mathcal{M} 25 δ no.

In lebendig-plastischer Darstellung entrollt der Verfasser ein objektiv-wissenschaftliches Bild vom Wesen des Judentums in allen seinen mannigfaltigen Erscheinungsformen. Die Schrift zeigt inhaltlich das umfassende Wissen des Autors auf den weiten Gebieten der Kulturgeschichte, Philosophie und Theologie, in der äusseren Form die ausserordentliche schriftstellerische Gewandtheit des Autors. Ich bitte um tätige Verwendung für das schön ausgestattete Buch.

Frankfurt a. M.

J. Kauffmann

Verlag.